

L	sh.	d.	
293.	Holbein Society's Publications, 1869—88, 16 Bände, in 4° und Folio (2 ölfleißig)		
320.	Breviarium, Tegernsee, 1576, Geprägter Leder, Folio		
321.	Missale Halberstättense (Lübeck, L. Brandis) 1511, Geprägter Leder, mit Schließen, Folio.		
324.	Lycosthenes, Prodigiorum Chronicon, Basileae, 1567, Maroquinbd., Folio		
325.	Eximines, Carro de las donas, Valladolid, 1542, Holzdruck, Folio		
326.	Virgilius, ex rec. J. Badii Ascensii, Lugduni, 1517, 2 Theile in 1 Holzdruck, mit Holzschnitten, Folio		
327.	More (Sir Thomas) Workes, 1557, Holzdruck, Folio (1 Blatt Vorrede fehlt)		
331.	Picard, Cérémonies et Coutumes religieuses, Paris 1741, 7 Holzdrucke, Folio		
338.	Kircher, Musurgia Universalis, Roma, 1650, 2 Bände, in 1 Holzdruck, m. Holzschnitten, Folio		
397	Smith (W.) Dictionary of Greek and Roman Biography 1869, 3 Holzdrucke, gr. 8°.		
402.	Defoe, Novels, etc., Oxford, 1840, (nur) 20 Holzdrucke.		
419.	Collection des Facéties, Paris (Techener) 1829—34, 16 Bände. (nur 76 Exemplare gedruckt)		
421.	Aesop's Fables, Stockdale Edition, 1793, 2 Holzdrucke, mit 112 Kupfern, gr. 8°.		
432.	Swift, Works, with notes by Sir W. Scott, Edinburgh, 1814, 19 Bände, in russ. Leder		
444	Dryden, Works, with notes by Sir W. Scott, 1808, 18 Holzdrucke.		
447.	Mill, History of British India, 1848, 9 Holzdrucke.		
456.	State Trials: Howell and Cobbett's Collection, 1809—28, 34 Bände, gr. 8°.		
463.	Tassoni, La Secchia rapita, 1766, 2 Maroquinbände, m. Kupfern von Gravelot		
467.	Voltaire, Oeuvres, Kehl, 1785—9, 70 Holzdrucke. (Schablonen-Exemplar), mit Kupfern von Moreau		
468.	Rousseau, Oeuvres, Paris, 1801, 20 Holzdrucke		
533.	Guest (Lady) Mabinogion, 1838, 3 Holzdrucke.		
564.	Rawstorne, Gamonia, or the Art of Preserving Game, 1837, mit farbigen Kupfern		
572.	Bewick, History of British Birds, 1805; Royal Paper, 2 Maroquinbände, mit Holzschnitten u. Autograph.		
573.	Brydges, Censura Literaria, 1805—9, 10 Bände.		
580.	Lodge, Portraits of illustrious Personages of Great Britain, 1823—24; L. P., 12 Bände, in 6 Holzdrucken, 4°.		
582.	Molière, Oeuvres, Paris 1734, 6 Holzdrucke, m. Kupfern von Boucher, 4°.		
585.	Winkelmann, Storia delle Arti del Disegno, Roma, 1783, 3 Holzdrucke, m. Kupfern, 4°.		
594.	Virgilius ex rec. Wakefield, 1796; L. P., 2 Holzdrucke, 4°.		
613.	Davenport, Aphrodisiacs and Anti-Aphrodisiacs, 1869, Privatdruck, 4°.		
614.	Curiositates Eroticae Physiologicae, 1875, Privatdruck, 4°.		
635.	Ashmole, Order of the Garter, 1672, Maroquinbd., m. Kupfern von Wenzel Hollar, Folio,		
643.	Reiss and Stübel, The Necropolis of Ancon in Peru, 1880—7, 3 Folio-Bände, m. farbigen Tafeln,		
644.	Gray, The Genera of Birds, 1849, 3 Holzdrucke, mit zahlreichen schwarzen u. farbigen Tafeln, Gr. 4°.		
645.	Knorr, Deliciae Naturae selectae, Dordrecht 1771, 2 Bände, in 1 Holzdruck, Gr. Folio,		
752.	Claude le Lorrain, Liber Veritatis, 1777—1819, 3 Maroquinbände, m. 300 Tafeln, Folio,		
653.	Turner Gallery, o. J.; L. P. with India Proofs; Maroquinband, Gr. Folio,		
654.	Cipriani, Catalogue of the Prints after his Sketches and Drawings, engraved by Earlam, 1819, Holzdruck, Folio.		
692.	Street, Gothic Architecture in Spain, 1865, Holzdruck.		
708.	King, Antique Gems, 1860, Holzdruck.		
927.	Angelo's Treatise on Fencing, 1817, Mezzotinto Portr. u. Kupf., oblong Folio,		
928.	Brookshaw, Pomona Britannica, 1812, Maroquinbd., m. farbigen Kupfern, Folio,		
931.	Cathcart, Himalayan Plants, with Descriptions by Hooker, 1855, Folio,		
935.	Curtis, Flora Londinensis, 1777, 3 Bände, Kupfer, Folio,		
939.	Stuart and Everett, Antiquities of Athens, 1762—1794, 3 Holzdrucke, Kupfer, Folio,		
956.	Kaempfer, Histoire de Japon, 1729, 2 Holzdrucke, Kupfer, Folio,		

L sh. d.

957.	Blume, Flora Javae, Bruxelles, 1828, kolorierte Kupfer, Folio,	
958.	Dillenius, Hortus Elthamensis, 1732, 2 Bände, in russ. Leder, 324 Tafeln, Folio,	

L sh. d.

— 14 —
1 — —

Vermischtes.

Deutsches Buchgewerbe-Museum. — Neu ausgestellt sind die Tafeln und Illustrationen des soeben neu erschienenen Werkes von Allers, *La bella Napoli*. (Verlag der Union, Deutsche Verlagsge-sellschaft in Stuttgart). Dank dem liebenswürdigen Entgegenkommen der Verlagshandlung erhielt das Museum ein ungebundenes Exemplar dieses neuesten Allers, so daß es möglich gemacht werden konnte, den größten Teil der meisterhaft reproduzierten Illustrationen dem Publikum unter Glas und Rahmen vorzuführen. Hatte das letzte Werk von Allers, sein *Viennard*, die lebhafteste Bewunderung aller Freunde des Künstlers erregt, so werden ihm für diese neue Gabe seines Zeichenstiftes alle dienen besonders dankbar sein, die Italien, das Land unserer Sehnsucht, gesehen haben oder noch zu sehen hoffen. Neapel, Sorrent, Pompeji, Capri, Amalfi, Ischia ziehen an unseren Augen vorüber; das Leben und Treiben auf der Straße, die einheimische Bevölkerung und die Fremden werden uns in einer Fülle höchst charakteristischer Typen vorgeführt. Die Reproduktion der Zeichnungen in eins- und mehrfarbig gedruckten Auto-typien ist vortrefflich gelungen.

Entscheidung des Reichsgerichts. — Nach § 288 des Strafgesetzbuchs wird derjenige, welcher bei einer ihm drohenden Zwangsvollstreckung in der Absicht, die Befriedigung des Gläubigers zu vereiteln, Bestandteile seines Vermögens veräußert oder bei Seite schafft, mit Gefängnis bis zu zwei Jahren bestraft. In Bezug auf diese Bestimmung hat das Reichsgericht, II. Strafrennen, durch Urteil vom 4. Juli 1893 ausgesprochen, daß, wenn auch der Gläubiger seine Absicht, seine erst fällig werdende Forderung sofort bei Fälligkeit zwangswise zu realisieren, noch nicht zu erkennen gegeben hat, wohl eine »drohende Zwangsvollstreckung« als vorliegend zu erachten ist, wenn sonstige Umstände ergeben, daß der Gläubiger sofort bei Fälligkeit seiner Forderung mit Klage und demnächst mit Zwangsvollstreckungsmaßregeln vorgehen werde.

Pensionsanstalt deutscher Journalisten und Schriftsteller. — In einer zahlreich besuchten Versammlung von Journalisten und Schriftstellern, die am 16. November abends im Wiegner'schen Gesellschaftshause zu Leipzig stattfand, hielt Herr Wilhelm Prager aus München einen Vortrag über die Pensionsanstalt deutscher Journalisten und Schriftsteller. Der Vortragende erläuterte die Statuten und wies besonders auf die Vorteile hin, die ein Beitritt vor dem 1. Januar 1894 im Gefolge hat. Den weiteren Mitteilungen war zu entnehmen, daß die materielle Lage der Anstalt schon jetzt als zufriedenstellend bezeichnet werden darf. Nach dem beifällig aufgenommenen Vortrage fand ein kurzer Meinungsaustausch über verschiedene Fragen statt. Die große Mehrheit der Erschienenen erklärte sich grundsätzlich mit den Statuten und den Zielen der Pensions-Anstalt einverstanden, so daß die Gründung eines Ortsvereins Leipzig demnächst erfolgen dürfte. Anfragen beantwortet Herr Adolf Mahn, Leipzig, Inselstraße 26.

Die Leipziger Universitätsbibliothek. — Im Staatshaushalt des Königreichs Sachsen wird die Genehmigung der Stände dafür nachge sucht, eine Ersparnis von etwa 50 000 Th. aus den Baugeldern für den Umbau der Leipziger Universität zur vervollständigung von deren Bibliothek zu verwenden. Es heißt im Etat: Auf jedem der letzten Landtage ist von dem Vertreter der Universität über große Lücken in der Büchersammlung der Universitäts-Bibliothek lebhafte Klage geführt und die Ergänzung dieser Lücken als ein dringendes Bedürfnis bezeichnet worden. Das letztere ist anzuerkennen. Valdige Abhilfe kann aber nur durch eine einmalige außerordentliche Bewilligung geschehen. Die Möglichkeit hierzu würde ohne Neubelastung des Staatshaushalts-Etats geben sein, wenn die gedachte Genehmigung ausgesprochen wird.

In Österreich verboten: Kalender aller Deutschen auf das Jahr 1894, für den allgemeinen deutschen Verband herausgegeben von Karl Pröll, Berlin, Eigentum und Verlag des »Allgemeinen deutschen Verbands«, Druck von Thormann & Haasch in Berlin SW., Resselstraße 17. — Kalender des deutschen Volksblattes für das Jahr 1894. V. Jahrgang. Wien 1894, Verlag des »Deutschen Volksblattes«. Druck von Kreisel & Gröger.

Jubiläum. — Am vergangenen Sonntag, den 12. November feierte Herr Hofrat Edgar Hanstaengl das fünfundzwanzigjährige Inhaber-Jubiläum der Firma Franz Hanstaengl, Kgl. Bayer. Photogr. Hof-Kunstanstalt in München. Dieser Anlaß bietet uns willkommenen Anlaß einen Rückblick auf die außerordentliche Entwicklung

Sechzigster Jahrgang.

953